

---

**Produktname: TNF- $\beta$  Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab19097**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	22kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LTA
<b>Alternative Namen</b>	LTA; TNFB; TNFSF1; Lymphotoxin-alpha; LT-alpha; TNF-beta; Tumor necrosis factor ligand superfamily member 1
<b>Gen-ID</b>	4049.0
<b>SwissProt ID</b>	P01374
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem TNF- $\beta$ , hergestellt. Aminosäurebereich: 17-66

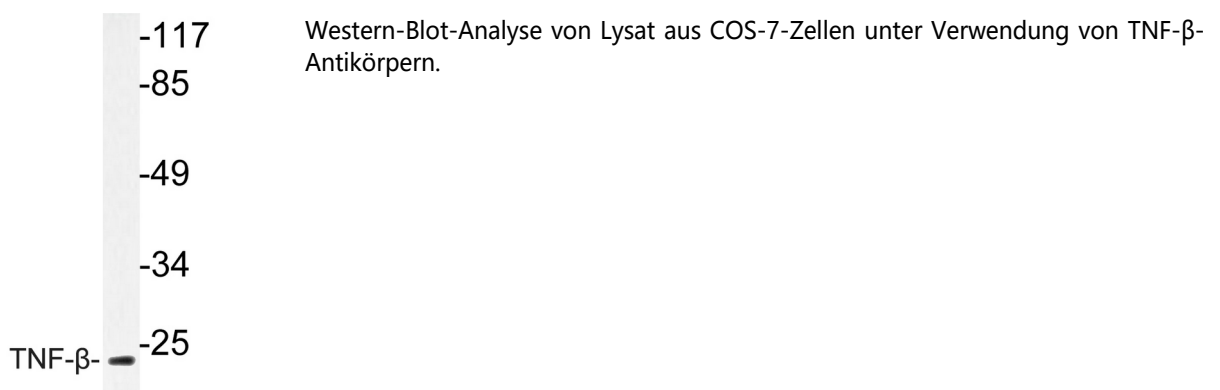
## Hintergrund

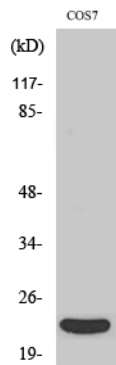
Das kodierte Protein, ein Mitglied der Tumornekrosefaktor-Familie, ist ein von Lymphozyten produziertes Zytokin. Es ist stark induzierbar, wird sezerniert und bildet Heterotrimerere mit Lymphotoxin-beta, welche Lymphotoxin-alpha an der Zelloberfläche verankern. Dieses Protein vermittelt zudem eine Vielzahl von entzündlichen, immunstimulierenden und antiviralen Reaktionen, ist an der Bildung sekundärer lymphatischer Organe während der Entwicklung beteiligt und spielt eine Rolle bei der Apoptose. Genetische Variationen in diesem Gen sind mit einer Anfälligkeit für Lepra Typ 4, Myokardinfarkt, Non-Hodgkin-Lymphom und Psoriasis-Arthritis assoziiert. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten wurden für dieses Gen beobachtet. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2012], Krankheit: Genetische Variationen in LTA sind mit einer Anfälligkeit für Lepra Typ 4 (LPRS4) assoziiert [MIM:610988]. Auch bekannt als Anfälligkeit für altersabhängige Lepra. Lepra ist eine chronische Infektionskrankheit der peripheren sensorischen Nerven, die durch Mycobacterium leprae verursacht wird. Genetische Variationen im LTA-Gen sind mit einer Anfälligkeit für Psoriasis-Arthritis assoziiert [MIM:607507]. Psoriasis ist eine chronisch-entzündliche Hauterkrankung, von der etwa 2 % der Bevölkerung betroffen sind. Sie ist durch rote, schuppige Hautläsionen gekennzeichnet, die üblicherweise auf der Kopfhaut, den Ellbogen und Knien auftreten und mit schwerer Arthritis einhergehen können. Psoriasis-Arthritis ist definiert als eine entzündliche Arthritis, die in der Regel ohne Rheumafaktor im Serum (seronegative Arthritis) auftritt und mit Psoriasis assoziiert ist. Funktion: Zytokin, das in seiner homotrimeren Form an TNFRSF1A/TNFR1, TNFRSF1B/TNFR2 und TNFRSF14/HVEM bindet. In seiner heterotrimeren Form mit LTB bindet es an TNFRSF3/LTBR. Lymphotoxin wird von Lymphozyten produziert und ist in vitro und in vivo zytotoxisch für ein breites Spektrum von Tumorzellen. (Online-Informationen: Eintrag zu Lymphotoxin; Online-Informationen: Singapore Human Mutation and Polymorphism Database; Ähnlichkeit: Gehört zur Tumornekrosefaktor-Familie; Subzelluläre Lokalisation: Das Homotrimer wird sezerniert. Das Heterotrimer ist membrangebunden.; Untereinheit: Homotrimer und Heterotrimer aus entweder zwei LTB- und einer LTA-Untereinheit oder (seltener) zwei LTA- und einer LTB-Untereinheit.)

## Forschungsbereich

Zytokin-Zytokinrezeptor-Interaktion; Antigenverarbeitung und -präsentation; Diabetes mellitus Typ 1;

## Bilddaten





Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen TNF- $\beta$ -Antikörpers (Verdünnung 1:1000). Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.